



- Lokale Produkte in den Unterkünften
- Trullo-Workshop in Alberobello
- Grecia Salentina mit einem Griko-Singer-Songwriter

Apulien genüsslich entdecken 9-Tage-Erlebnisreise

Bei Apulien denken wir an weiße Trulihäuser, grüne Olivenhaine und mächtige Stauferkastelle. Doch im Hinterland verbirgt sich eine noch kaum bekannte Welt aus unberührten Städten mit uralten Traditionen, gastfreundlichen Menschen und exzellenten kulinarischen Erfahrungen. Hier verschmelzen Tradition und Innovation in perfekter Harmonie.

1. Tag: Ankunft in Apulien

Sie landen in Bari und fahren von dort weiter in Ihren Agriturismo nach Alberobello. Je nach Ankunftszeit haben Sie Gelegenheit, die Umgebung schon einmal auf eigene Faust zu entdecken. Es gibt viel zu sehen! Bei einem Begrüßungsgespräch lernen wir uns kennen. (A)

2. Tag: Handwerk in Alberobello und Picknick im Grünen

Nach einer kleinen Wanderung durch das Naturschutzgebiet Bosco Selva genießen wir ein Picknick mit lokalen Köstlichkeiten. Anschließend spazieren wir in die Altstadt von Alberobello, die zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt und mit der „Bandiera Arancione“ ausgezeichnet ist – einem italienischen Qualitätssiegel für Nachhaltigkeit. Dabei liegt unser Fokus auf dem noch unberührten und authentischen Stadtteil Aia Piccola. Bei einem lokalen Handwerker lernen wir, wie man einen Miniatur-Trullo umweltfreundlich

aus lokalem Kalkstein und Bio-Kleber herstellen kann – und schon haben wir ein ganz besonderes und selbstgemachtes Andenken zum Mitnehmen! (F, P, A)

Event-Tipp

Ende Mai heißen die Weinkellereien Apuliens die Gäste zu einem Tag der offenen Tür – der „Cantine aperte“ – herzlich willkommen.

3. Tag: Bari mit Flair und Castel del Monte gefällig?

Heute können Sie entscheiden ob Sie lieber einen Tag Entspannung wünschen oder uns auf einem optionalen Ausflug nach Bari und zum Castel del Monte begleiten möchten. Zunächst fahren wir zur lebhaften Hauptstadt Apuliens, nach Bari. Bei einem Stadtrundgang erkunden wir die Altstadt mit ihren Highlights, der Kathedrale San Sabino, der Wallfahrtskirche San Nicola und dem prächtigen Schwaben-Schloss. Wir spazieren durch

das moderne französische Viertel mit seinem faszinierenden Lungomare, dem bunten Fischmarkt, und erreichen Marias Haus. Hier bringt uns die nette Gastgeberin die Technik für perfekte hausgemachte Orecchiette-Nudeln bei. Wir werden unsere Orecchiette selbst zubereiten und zusammen mit einem Glas eines lokalen Primitivo-Weines in einer authentischen Atmosphäre genießen. Am Nachmittag besichtigen wir das Castel del Monte – das rätselhafte Stauferkastell von Kaiser Friedrich II, von 1240 bis 1250 erbaut, auch als die Krone Apuliens bezeichnet. Bei diesem einzigartigen Bau mit den oktogonalen Türmen, der seit 1996 UNESCO Weltkulturerbe ist, spielt die mystische Bedeutung der Zahl acht eine erhebliche Rolle. 230 km (F)

4. Tag: Polignano und Monopoli

Polignano a Mare ist nicht nur die atemberaubende Postkarte, die uns die traditionellen Reiseführer zeigen. Unter

ihren Grundfesten verbergen sich etwa 40 fabelhafte Meeresgrotten, entstanden durch tausendjährige Wind- und Wassererosion. An Bord eines Bootes werden wir die Magie und das Farbenspiel der schönsten Grotten dieser Küstenstrecke aus der Nähe erleben und die Möglichkeit haben, in das smaragdgrüne Wasser zu springen. Ein erfrischendes Glas Prosecco wartet im Anschluss auf Sie, während wir zum kleinen Hafen von San Vito zurückfahren. Nach der Bootstour fahren wir nach Monopoli – pittoreske und lebendige Stadt am Meer. Nehmen Sie sich die Zeit, um die elegante Altstadt zu erkunden, in den vielzähligen Geschäften einzukaufen oder sich einfach auf einem der zahlreichen Stadtstrände auszuruhen. Hier finden Sie alles, was Sie für Ihren Urlaub brauchen: Meer, Entspannung, Einkaufsmöglichkeiten, gute Restaurants, lokales Flair. 65 km (F, A)

5. Tag: Lust auf Matera?

Heute haben Sie gleich zweimal die Wahl! Möchten Sie in Ihrem Agriturismo entspannen oder den Tag nach eigenem Belieben gestalten? Oder begleiten Sie uns auf den optionalen Ausflug nach Matera? Wir erkunden die UNESCO-Weltkulturerbestätte bei einer Stadtführung durch die seit 5.000 Jahren bewohnte Altstadt mit den berühmten Sassi, den Höhlenbehausungen aus vorgeschichtlicher Zeit. Durch die natürliche Erosion bildeten sich in den weicheren Schichten der Kalksedimente zahlreiche Höhlen, die bereits in prähistorischer Zeit die Entwicklung einer Höhlenstadt begünstigten. Im Laufe der Jahrhunderte wurden Steinhäuser aus den Klippen gehauen und eine weitläufige Stadt aus verschachtelten Dächern, Straßen und ländlichen Siedlungen errichtet. Wir schlendern durch die engen, steilen Gässchen, um den atemberaubenden Blick aus verschiedenen Perspektiven zu genießen. Am Nachmittag können Sie sich für eine optionale Yogastunde im Wald entscheiden, ganz in der Nähe von unserem Agriturismo. 230 km (F, A)

6. Tag: Erzählungen aus dem Griko-Land

„Kalòs irtate stin Grecia Salentina“, willkommen in der Grecia Salentina! Das ist das Land der Gastfreundschaft und ein Symbol des sprachlichen, kulturellen und künstlerischen Erbes der von den Byzantinern abstammenden Minderheit. Die Griko-Sprache, noch heute von einer stolzen Gruppe von Bewohnern gesprochen, ist von Generation zu Generation bis zur heutigen Zeit weitergegeben worden. Dieser außergewöhnliche Ausflug führt uns zum Herz vom Salento, um die anti-

ken griechischen Siedlungen im Gebiet von Martignano zu entdecken, begleitet von einem Griko-Singer-Songwriter und den suggestiven Noten der traditionellen griechischen Lieder. Eine Raum-Zeit-Reise durch die Geschichte, Musik, Kunst und die Legenden dieser authentischen Gemeinschaft, die mit einem typischen Griko-Aperitif in dem Garten vom Palazzo Palmieri endet (wenn es das Wetter erlaubt). Anschließend fahren wir zur typisch apulischen Masseria Le Stanzie, eine der ältesten der Region. Wie der Name schon verrät, war dieser Ort ein römisches „Statio“, eine Raststation an der wichtigen Ölstraße, die die Häfen von Otranto und Gallipoli verband. Heute ist dieses Bauernhaus, das renoviert und in eine charmante Masseria verwandelt wurde, ein idealer Ort um die geschmackvollen salentinischen Köstlichkeiten in einer intimen und familiären Umgebung zu genießen. Am Nachmittag fahren wir weiter nach Gallipoli und erreichen unser zentral gelegenes Hotel. Von dort haben Sie die Möglichkeit, die „Kalé Polis“ – die „schöne Stadt“, wie sie die Griechen nannten – auf eigene Faust zu erkunden. 120 km (F, M, A)

7. Tag: Galatina, Soletto und Corigliano d'Otranto

Der heutige Ausflug führt uns zunächst in die Kunststadt Galatina mit der freskengeschmückten Basilica Santa Caterina. Weiter geht es in das Herz der Grecia Salentina. Dabei handelt es sich um elf Gemeinden, bei welchen noch Spuren des lokalen Dialekts Griko vorhanden sind. Der kleine Ort Soletto galt ehemals als Hochburg der salentinischen Hexenkultur und beim Bau des Glockenturms Guglia di Raimondello soll der Teufel persönlich mitgeholfen haben. Atemberaubend ist hier die freskenreiche byzantinische Stephanuskirche. Nach der Mittagspause geht es in den hübschen Nachbarort Corigliano d'Otranto, der für seine Trüffel bekannt und ebenfalls mit der „Bandiera Arancione“ ausgezeichnet ist. Zum Abschluss treffen wir uns in Nardo mit einem Vertreter der Initiative „Sfruttazero“. Sie setzt sich für die Rechte von Migranten ein, die als billige Arbeitskräfte ausgenutzt werden. 120 km (F, A)

8. Tag: „Schöne Stadt“ und „Florenz des Südens“

Der heutige Vormittag ist zum Entspannen gedacht! Sie können frei wählen, ob Sie sich ein paar Stunden an dem fabelhaften Strand vom Ecoresort Le Sirene ausruhen oder durch das lebhaftes Gallipoli spazieren möchten. Falls Sie nach einer aktiven und gleichzeitig entspannenden Erfahrung suchen, dann schlagen

wir optional eine einzigartige Yogastunde im Wald bei Ecoresort Le Sirene vor. Am Nachmittag fahren wir nach Lecce, das wegen der üppigen Dekorationen seiner vielen monumentalen Paläste, Kirchen und Klöster oft als „Florenz des Südens“ bezeichnet wird. Die Besonderheit des Barocks von Lecce liegt in der Vielzahl der virtuos geschnitzten, lebendig wirkenden Figuren und Verzierungen, die sich von den traditionellen geometrischen Formen des restlichen Europas stark unterscheiden. 80 km (F)

9. Tag: Abreise

Je nach Zeitpunkt Ihrer Abreise können Sie nach dem Frühstück noch das eine oder andere Andenken erstehen. Oder haben Sie sich für mehr Urlaub danach entschieden? Dann haben Sie noch mehr Zeit, Apulien zu entdecken. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, P=Picknick, M=Mittagessen, A=Abendessen)

Apulien genüsslich entdecken

9-Tage-Erlebnisreise ab € 2.395 / ab € 2.080*

Termine und Preise 2024 in €

R 2350061

Termine/Saison **LH E**

03.10.-11.10.24 G,K **2.395 2.080**

Termine und Preise – auch ohne Linienflug und für andere Abflugorte – erhalten Sie unter www.gebeco.de/2350061 und in Ihrem Reisebüro.

G Diese Reisettermine werden garantiert durchgeführt ab einer Teilnehmerzahl von 4 Personen.
K Bei diesen Reisetterminen handelt es sich um Kleingruppenreisen.

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung in €

DA

03.10.2024 **200**

Teilnehmerzahl

mind. 4 / max. 16

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 286)*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis München bis/ab Bari (ggf. zzgl. Flugzuschlag)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 8 Übernachtungen inkl. lokale Steuern (Bad oder Dusche/WC) in Alberobello und Gallipoli in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/2350061
- 8x Frühstück, 1x Picknick, 1x Mittagessen, 6x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Bootsfahrt in Polignano
- Gallipoli – Perle des Ionischen Meeres
- Gemeinden der Grecia Salentina: Soleto und Corigliano d'Otranto
- Lecce – „Florenz des Südens“
- Picknick im Naturschutzgebiet Bosco Selva
- Mittagessen auf einem ökologisch geführten Bauernhof
- Aperitif im Garten vom Palazzo Palmieri
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

TA 2350061..

Teilnehmerzahl mind. 6 Personen. Preis p. P.

- Bari und Castel del Monte (3. Tag)¹ € 90 10
- Matera (5. Tag) € 75 11

Teilnehmerzahl mind. 4 Personen. Preis p. P.

- Yogastunde (90 Minuten) beim Agriturismo (5. Tag) € 49 12
- Yogastunde (60 Minuten) beim Hotel (8. Tag) € 28 13

¹ inkl. Mittagessen

Mehr Komfort

- Aufpreis Zug zum Flug 1. Klasse € 90 BA ZZF1

Ihre Hotels

| Ort | Nächte/Hotel | Landeskat. |
|-------------|-----------------------------------|------------|
| Alberobello | 5 Agriturismo Masseria Torricella | ★★★ |
| Gallipoli | 3 Joli Park | ★★★ |

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/2350061

Weitere Informationen

finden Sie ab Seite 286.

Nachhaltiges Reisen

Ihre Reiseleitung entführt Sie in die Philosophie der nachhaltigen Umwelt- und Sozialprojekte vor Ort. Sie genießen Speisen aus lokalen Produkten und wohnen in einem Agriturismo mit zertifizierten Bio-Bauernhof. Das Obst und Gemüse stammt aus eigenem Anbau, und in beiden Unterkünften werden regionale Produkte verwendet. Zudem werden Solarmodule zur Energiegewinnung genutzt.